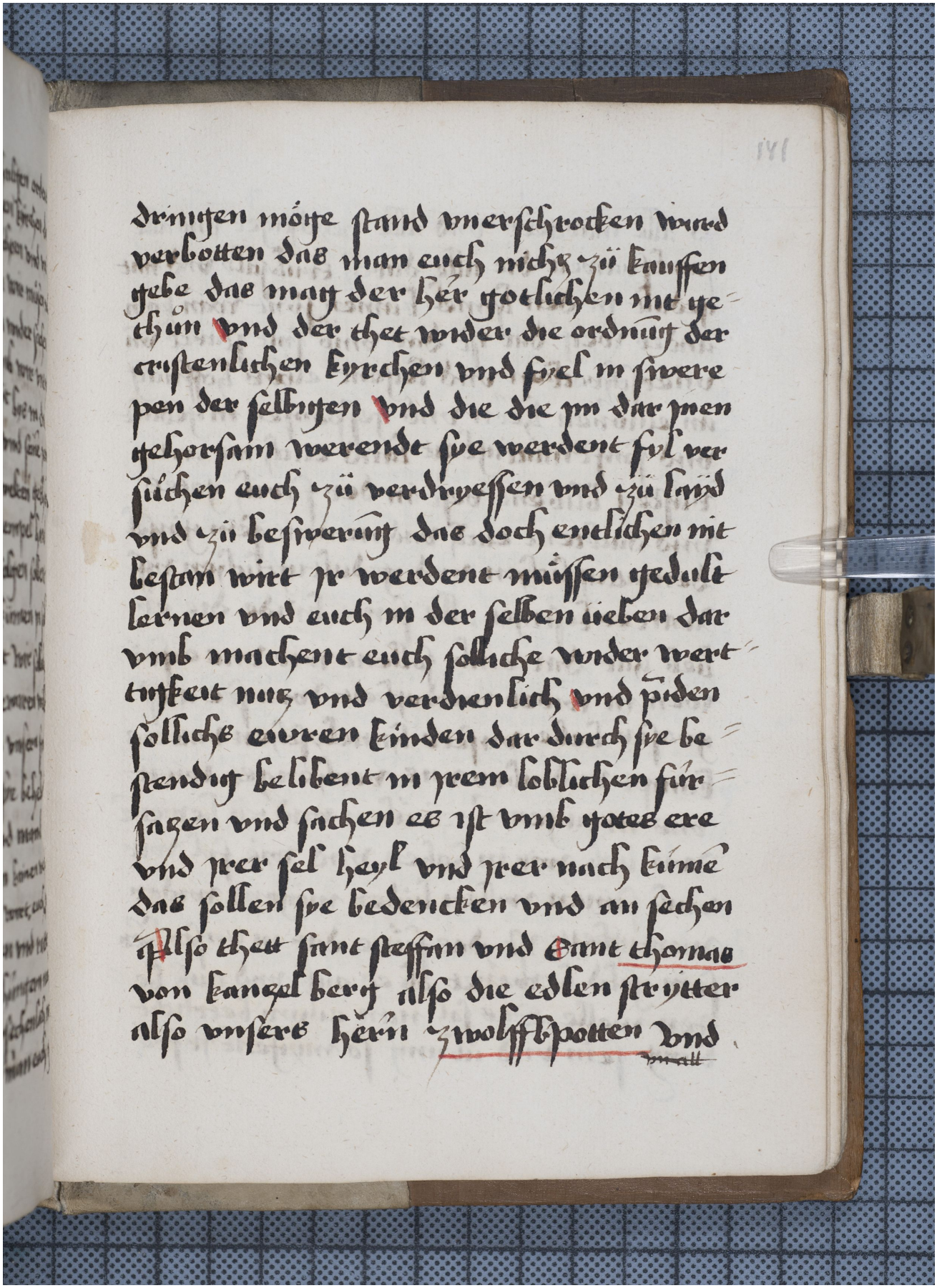
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



141

dringen möge stand vnerschrocken wird
verbotten das man euch nichz zü kussen
gebe das mag der her gotlichen nit ge-
thun vnd der ehet wider die ordnung der
cristenlichen kyrchen vnd fvel in swere
pen der selbigen vnd die die jm dar jnen
gehorsam werende sye werdent fvl ver-
suchen euch zü verdrwessen vnd zü leid
vnd zü beswerung das doch endlichen nit
bestan wirt jr werdent müssen gedult
lernen vnd euch in der selben ueben dar
vmb machent euch solliche vnder wert
tuffent nuz vnd verdienlich vnd piden
solliche eurren kinden dar durch sye be-
stendig belibent in jrem loblichen fur-
sagen vnd sachen es ist vmb gotes ere
vnd jrer sel heyl vnd jrer nach kume
das sollen sye bedencken vnd an sechen
also ehet sant steffan vnd sant thomas
von kanel berg also die edlen stryttter
also vnsers hern zwolffbotten vnd